

devisen news

Rückblick

Die Verbraucherpreisdaten in der Eurozone für Dezember bewegten die Märkte wenig, da sie wie erwartet ausfielen. Auch Konjunkturdaten aus den USA sorgten kaum für Impulse. Die Zahl der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe war in der vergangenen Woche überraschend etwas gesunken. Die Veränderungen hielten sich aber in Grenzen. Daten zum Geschäftsklima in der Region Philadelphia fielen im Januar besser aus. Der sogenannte Philly-Fed-Index kam jedoch von einem sehr geringen Niveau, denn im Vormonat verzeichnete er ein Zweijahrestief. Zahlen zu den Baubeginnen und -genehmigungen in den USA wurden wegen des teilweisen Regierungsstillstands verschoben. Das britische Pfund stieg am Nachmittag an. Nachdem Premierministerin May am Vorabend das Misstrauensvotum gewonnen hatte, hatte es kaum reagiert. Der Sieg der Regierungschefin war erwartet worden.

Outlook

-unverändert- Für Theresa May geht es nun darum, bis zum 21. Januar einen Alternativplan im Unterhaus vorzustellen, der eine realistische Chance auf eine Mehrheit besitzt. Ob May diesbezüglich von Seiten der EU weitere Zugeständnisse erlangen kann, bleibt jedoch fraglich. Vorerst ist mal Durchschnaufen angesagt, zumal die Chancen auf einen weichen Brexit wieder etwas gestiegen sind.

USD

-unverändert- Die Dollar-Erhholung scheint sich fortzusetzen und ein schwächelnder EUR/USD-Kurs hilft USD/CHF wieder in Richtung Parität zu steigen. Der CHF wird nicht mehr so stark gesucht wie noch in den letzten Tagen. Angriffe auf die Parität können nicht mehr ausgeschlossen werden.

Chartpunkte

0.9990	Resistenz	1.1400
0.9965		1.1360
0.9920		1.1335
Aktuell		Aktuell
0.9800	Support	1.1280
0.9715		1.1250
0.9680		1.1205

EUR

Das Währungspaar handelt nun nachhaltig über 1.1300, der CHF scheint gerade wenig attraktiv zu sein. Der Schein mag jedoch trügen. Negative Brexit-Spannungen könnten die sich entspannende Stimmung sehr schnell wieder ins Negative drehen. Die Region bei 1.1200 ist als wichtige Supportzone zu verstehen.

Currency Focus

(10.12.2018)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
18.01.19	15:15	Industrieproduktion	US	Dez.	0.2%	0.6%
		Kapazitätsauslastung	US	Dez.	78.5%	78.5%
	16:00	Michigan Verbrauchervertrauen	US	Jan.	96.8	98.3

Informative Mittelkurse und Preise um 8.02 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9939	0.9954	0.9909
EUR/CHF	1.1325	1.1331	1.1281
GBP/CHF	1.2897	1.2920	1.2731
YEN/CHF	0.9086	0.9133	0.9083
EUR/USD	1.1395	1.1406	1.1371

Edelmetall

Gold Unze	1291.96
Silber Unze	15.56
Platin Unze	815.46
Palladium Unze	1422.97

Trading

Alte Positionen

- keine

Aktuelle/Neue Positionen

- keine

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St.Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäußerungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St.Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.